



Standfoto aus dem Film „Mont Real“ von Peter und Barbara Putz

FILM
KUNST
FILM

Jul 2025

FILM
STUDIO
VILLACH

INFO FILMSTUDIO NR. 06/2025
ÖSTERREICHISCHE POST AG MZ 03Z034841 M

FILMSTUDIO IM STADTKINO, RATHAUSPLATZ 1, VILLACH



DIE BARBAREN – Willkommen in der Bretagne

Frankreich 2024 | Regie: Julie Delpy | 103 Min. | OmU: Französisch / deutsche Synchronfassung | Ab 12 Jahren | Drehbuch: Julie Delpy, Matthieu Rumani, Nicolas Slomka, Lea Domenech | Mit: Julie Delpy, Sandrine Kiberlain, Laurent Lafitte, Ziad Bakri

In der bretonischen Kleinstadt Paimpont scheint die Welt noch in Ordnung zu sein. Auch wenn die Einwohner nicht unterschiedlicher sein könnten, eint sie der Stolz auf ihren Zusammenhalt und ihre Nächstenliebe. Als Zeichen der Solidarität stimmt die Gemeinde begeistert dafür, eine aus der Ukraine geflüchtete Familie bei sich aufzunehmen. Als jedoch anstatt der erwarteten Ukrainerin Fayad aus Syrien in Paimpont eintrifft, ist die Überraschung bei den vermeintlich weltoffenen Bürgern groß.

Mit DIE BARBAREN legt Regisseurin und Hauptdarstellerin Julie Delpy den Finger charmant aber mit Nachdruck genau in die Wunde. Ihre hochaktuelle und ungemein witzige Komödie entlarvt mit scharfem Blick menschliche Schwächen wie Vorurteile und fehlende Toleranz, ohne dabei die Empathie für ihre schrulligen Figuren zu verlieren.



ONE TO ONE: John & Yoko

USA 2025 | Regie: Kevin Macdonald | 101 Min. | OmU: Englisch | Ab 12 Jahren | Kamera: David Katznelson | Mit: John Lennon, Yoko Ono

Am 30. August 1972 spielt John Lennon in New York sein einziges vollständiges Konzert nach dem Ausstieg bei den Beatles. ONE TO ONE: JOHN & YOKO, der neue Dokumentarfilm von Oscar®-Preisträger Kevin Macdonald, nimmt dieses legendäre Ereignis zum Ausgangspunkt, um 18

prägende Monate im Leben von John Lennon und Yoko Ono nachzuzeichnen.

Der Film bringt erstmals das Leben des berühmten Künstlerpaars im New Yorker Greenwich Village der frühen 1970er-Jahre auf die große Leinwand – ihre Liebe, ihr politisches Engagement und ihr musikalisches Schaffen. Im Zentrum: das einzigartige Konzert in restaurierten Aufnahmen.

KINO DES LEBENS: Blind Date

Unter diesem Motto findet an jedem ersten Donnerstag eines Monats von 14:30 bis 17:30 Uhr eine Filmtherapie-Gruppe mit Otto Teischel statt. Wenn sich die Teilnehmenden ohne Vorwissen im Kino auf ein wahrhaftig berührendes Filmkunstwerk einlassen und sich nachher anvertrauen können, was sie dabei erlebt haben, entfaltet die Filmtherapie ihre Wirkung. Eine gemeinschaftliche Erfahrung, offen für alle (max. 24 Pers.) Der Eintritt ist frei, eine Teilnahme nur nach verbindlicher schriftlicher Anmeldung möglich unter: teischel@mailbox.org (bis 2 Tage vorher).

KINO DES LEBENS: Wahrhaftig ...

Donnerstag, 24. Juli, 19.30 Uhr



THE OUTRUN

Großbritannien, Deutschland 2024 | Regie: Nora Fingscheidt | 118 Min. | OmU: Englisch | keine Altersfreigabe | Buch: Amy Liptrot | Mit: Saoirse Ronan, Saskia Reeves, Stephen Dillane

Eine junge Frau von den schottischen Orkney-Inseln flüchtet nach London, wird dort alkoholsüchtig und muss ihr Leben nach einem Absturz neu sortieren. In ihrer alten Heimat findet sie Zuflucht, doch der Weg zu Selbstfindung und Abkehr von der Sucht ist lang und schwierig. Regisseurin Nora Fingscheidt („Systemsprenger“) inszeniert ein eindringliches Drama nach dem autobiografischen Roman von Amy Liptrot, eindrucksvoll gespielt von Saoirse Ronan („Lady Bird“, „Little Women“). Ein Film über Hoffnung, Neuanfänge, die Kraft der Natur – und das Ringen mit Abhängigkeiten.



PRIMADONNA

– Das Mädchen von morgen

Italien 2023 | Regie, Drehbuch: Marta Savina | 102 Min. | OmU: Italienisch | keine Altersfreigabe | Kamera: Francesca Amitrano | Schnitt: Paola Freddi | Musik: Yakamoto Kotzuga | Mit: Marta Savina, Claudia Gusmano, Fabrizio Ferracane, Manuela Ventura

Sizilien in den 1960er-Jahren. Lia, 21, schön, klug und selbstbewusst, weist den Flirtversuch des Sohnes eines einflussreichen Unternehmers zurück – woraufhin er sie brutal vergewaltigt. Nach der Tradition müsste sie ihn heiraten, um ihre „Ehre“ zu retten. Doch Lia tut, was niemand erwartet hätte: Sie zeigt Lorenzo an und zieht in einen persönlichen und juristischen Kampf um ihre Selbstbestimmung.

Eine mutige junge Frau, die ihrer Zeit voraus ist. Eine wahre Begebenheit, die in Italien seinerzeit riesiges Aufsehen erregte. Und ein packender Film, der mit Lias Kampf gegen patriarchale Moralvorstellungen eine Geschichte für die Gegenwart erzählt.



KARL RATZER

– In Search of the Ghost

Österreich 2025 | Regie, Drehbuch: Thomas Roth | 86 Min. | Originalfassung (Deutsch) | keine Altersfreigabe | Kamera: Clemens Majunke | Schnitt: Christian Stoppacher | Mit: Karl Ratzler, Lorenzo Ferro, John Scofield, Michael Köhlmeier, Peter Wolf, Joe Chambers u. a.

Der Dokumentarfilm von Thomas Roth porträtiert den 1950 in Wien geborenen Gitarristen Karl Ratzler, der sowohl die österreichische als auch die US-amerikanische Musikszene nachhaltig geprägt hat. In den 1970er-Jahren sorgte er mit seinem

Quartett und als gefragter Sideman in New York für internationales Aufsehen. Offen spricht Ratzler auch über seine Sucht, seinen Weg zur Heilung – und die Bedeutung von Gebet und Glauben dabei. Der Film fängt das Lebensgefühl der frühen 1970er-Jahre in Wien und New York ein, schildert die damalige Situation der Musiker und taucht ein in die von Zigarettenrauch durchzogene Atmosphäre der Jazzclubs. Ergänzt wird das Porträt durch Geschichten und Anekdoten von Wegbegleitern, Konzertmitschnitte und selten gezeigte Interviews

„Wenn mir in meinem Leben je ein Genie begegnet ist, dem dieser Gestus des Genies anhaftet, dann ist es Karl Ratzler.“
– Michael Köhlmeier

Das Filmstudio Villach ist stolz eine neue Serie präsentieren zu können: Ab sofort zeigen wir einmal im Monat **NATIONAL THEATRE LIVE** – die besten Theaterproduktionen in englischer Originalsprache auf der großen Kinoleinwand. Ein spezielles Angebot nicht nur für die vielen internationalen Arbeitsmigrant:innen in Villach, sondern eine echte kulturelle Bereicherung für ganz Kärnten.

NATIONAL THEATRE LIVE



A STREETCAR NAMED DESIRE by Tennessee Williams

Young Vic Theatre, UK 2024 | Director: Benedict Andrews | 203 min. | Original language (English) | PG: not known | Cast Gillian Anderson, Vanessa Kirby, and Ben Foster

Gillian Anderson (Sex Education), Vanessa Kirby (The Crown), and Ben Foster (Lone Survivor) lead the cast in Tennessee Williams' timeless masterpiece, returning to cinemas.

As Blanche's fragile world crumbles, she turns to her sister Stella for solace – but her downward spiral brings her face to face with the brutal, unforgiving Stanley Kowalski.

From visionary director Benedict Andrews, this acclaimed production was filmed live during a sold-out run at the Young Vic Theatre in 2014.

“An absolute knock-out. Raw, emotional and deeply unsettling.”
– Telegraph

Juli



STADTKINOCENTER VILLACH SAAL 3

PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Filmstudio im Stadtkino, Rathausplatz 1, 9500 Villach

Auskünfte und Reservierungen unter der Tel.-Nr. 0 42 42 / 27 000
Kassa: Stadtkino Villach

Geben Sie uns Ihre Adresse bekannt und wir schicken Ihnen gerne monatlich den Programmfolder.

ENTRITTSPREISE

- > Einheitspreis: 8,50
- > Schüler, Studenten, Kulturcard, Jugendcard: 7,50
- > Kinder (unter 12 Jahre): 5,-
- > 10er-Block: 75,-

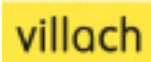
www.filmstudiovillach.at

Filmstudio Villach

Zeichenerklärung

- OmU:** Originalfassung mit dt. Untertiteln
- OmeU:** Originalfassung mit engl. Untertiteln
- OV:** Originalfassung
- DF:** Deutsche Fassung
- Ohne Angabe:** deutschsprachige Filme

Unterstützt durch die Stadt



LAND KÄRNTEN
Kunst und Kultur

Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport



Dienstag	1		18.15 One to One: John & Yoko OmU	20.15 Die Barbaren OmU
Mittwoch	2		18.15 One to One: John & Yoko OmU	20.15 Die Barbaren DF
Donnerstag	3	14.30 Kino des Lebens: Blind Date – geschlossene Veranstaltung	18:15 Die Barbaren DF	20:15 One to One: John & Yoko OmU
Freitag	4		17.30 Primadonna OmU	19.30 A Streetcar named Desire OV
Samstag	5		17.30 Primadonna OmU	19.30 A Streetcar named Desire OV
Sonntag	6		17.30 A Streetcar named Desire OV	21.00 One to One: John & Yoko OmU
Montag	7		18.15 One to One: John & Yoko OmU	20.15 Primadonna OmU
Dienstag	8		18:15 Die Barbaren OmU	20.15 Primadonna OmU
Mittwoch	9		18.15 Primadonna OmU	20.15 Die Barbaren DF
Donnerstag	10		18.15 Die Barbaren OmU	20.15 Primadonna OmU
Freitag	11		18.30 Karl Ratzer	20.15 Vier Mütter für Edward OmU
Samstag	12		18.30 Vier Mütter für Edward DF	20.15 Karl Ratzer
Sonntag	13		18.30 Vier Mütter für Edward OmU	20.15 Primadonna OmU
Montag	14		18.30 Vier Mütter für Edward DF	20.15 Karl Ratzer
Dienstag	15		18.30 Karl Ratzer	20.15 Vier Mütter für Edward DF
Mittwoch	16		18.30 Vier Mütter für Edward OmU	20.15 Karl Ratzer
Donnerstag	17		18.30 Vier Mütter für Edward DF	20.15 Karl Ratzer
Freitag	18	16.30 Black Tea OmU	18.30 Leonora im Morgenlicht OmU	20.30 Vier Mütter für Edward OmU
Samstag	19	16.45 Vier Mütter für Edward DF	18.30 Leonora im Morgenlicht DF	20.30 Black Tea OmU
Sonntag	20		18.00 Black Tea OmU	20.15 Leonora im Morgenlicht OmU
Montag	21		18.15 Black Tea OmU	20.15 Leonora im Morgenlicht DF
Dienstag	22		18.15 Leonora im Morgenlicht OmU	20.15 Black Tea OmU
Mittwoch	23		18.15 Black Tea OmU	20.15 Leonora im Morgenlicht OmU
Donnerstag	24		17.30 Leonora im Morgenlicht DF	19.30 Kino des Lebens: The Outrun OmU
Freitag	25	16.45 Black Tea OmU	18.45 Bella Roma DF	20.30 Vermiglio OmU
Samstag	26	16.15 Black Tea OmU	18.15 Vermiglio DF	20.30 Bella Roma OmU
Sonntag	27	Spielfrei – Villacher Kirchtag		
Montag	28	Spielfrei – Villacher Kirchtag		
Dienstag	29	Spielfrei – Villacher Kirchtag		
Mittwoch	30	Spielfrei – Villacher Kirchtag		
Donnerstag	31	Spielfrei – Villacher Kirchtag		



VIER MÜTTER FÜR EDWARD – Four Mothers

Großbritannien 2024 | Regie, Drehbuch: Darren Thornton | 89 Min. | OmU: Englisch / deutsche Synchronfassung | Ab 6 Jahren | Kamera: Tom Comerford | Schnitt: Gary Dollner | Mit: James McArdle, Fionnula Flanagan, Dearbhla Molloy, Paddy Glyn

Edward ist Schriftsteller, Mitte dreißig und steht endlich kurz vor seinem literarischen Durchbruch. Wenn da nicht seine Mutter wäre, mit der er zusammen wohnt und um die er sich liebevoll kümmert. Als seine besten Freunde spontan zu einem Pride-Urlaub nach Spanien aufbrechen und ihre Mütter kurzerhand auch noch bei ihm abladen, muss Edward seine aufstrebende Karriere und die Betreuung von vier exzentrischen, streitlustigen und vollkommen unterschiedlichen Damen unter einen Hut bringen.

Diese herzerwärmende und liebevolle Komödie von Darren Thornton – inspiriert vom gefeierten italienischen Film „Das Festmahl im August“ – begleitet eine ungewöhnliche Wahlfamilie, die lernt, das Leben in all seinen Facetten zu umarmen.



BLACK TEA

Frankreich, Taiwan, Luxemburg, Mauretanien 2024 | Regie, Drehbuch: Abderrahmane Sissako | 109 Min. | OmU: Mandarin | keine Altersfreigabe | Kamera: Aymeric Pilarski | Schnitt: Nadia Ben Rachid | Musik: Armand Auer | Mit: Nina Mélo, Chang Han, Wu Ke-Xi, Michael Chang

Aya, eine junge ivorische Frau, sagt an ihrem Hochzeitstag zum Erstaunen aller: Nein. Sie lässt die Elfenbeinküste hinter sich und beginnt ein neues Leben in Guangzhou, China. In einem pulsierenden Viertel, in dem die afrikanische

Diaspora auf die chinesische Kultur trifft, arbeitet sie in einem Tee-Laden. Der chinesische Besitzer Cai weist Aya in die traditionelle Kunst der Teezeremonie ein und langsam entwickelt sich eine zärtliche Liebe zwischen den beiden. Doch kann ihre Beziehung die Wirren ihrer Vergangenheit und die Vorurteile der anderen überstehen?

Der in Mauretanien geborene und in Mali aufgewachsene Drehbuchautor und Regisseur Abderrahmane Sissako legt mit BLACK TEA sein neuestes Werk nach Timbuktu (2014) vor:

Ein poetisches Liebesdrama, durchwoben von Menschlichkeit und einer tiefen Liebe zu seinen Figuren.



LEONORA IM MORGENLICHT – Leonora In The Morning Light

Deutschland, Mexiko, Rumänien, Großbritannien 2025 | Regie, Drehbuch: Thor Klein, Lena Vurma | 103 Min. | OmU und deutsche Synchronfassung: Englisch, Spanisch | Ab 12 Jahren | Mit: Olivia Vinall, Alexander Scheer, István Teglás

In den 1930er-Jahren bricht Leonora Carrington mit den gesellschaftlichen Normen ihrer Zeit und tritt der surrealistischen Bewegung bei. In Paris trifft sie auf Künstlergrößen wie Salvador Dalí und André Breton, doch es ist ihre stürmische Liebesaffäre mit dem Maler Max Ernst, die sie auf eine Reise zu sich selbst führt. Zwischen Kunst, Leidenschaft und inneren Dämonen muss sich Leonora in einer Welt voller Umbrüche behaupten. Mit dem Beginn des Zweiten Weltkriegs, flieht sie nach Mexiko, wo sie ihre Freiheit und ihre eigene Stimme als Künstlerin findet.

Basierend auf dem Bestseller „Frau des Windes“ wirft der Film einen einzigartigen Blick auf die faszinierende Lebensgeschichte von Leonora Carrington, einer der bedeutendsten Künstlerinnen des Surrealismus und ungemein populär in ihrer Wahlheimat Mexiko.



TRAILER

“Ein echter Crowd Pleaser”
FILMSTARTS.DE

“Herzerwärmend - bringt das Publikum zum Lachen und Weinen”
LOUD AND CLEAR

“Eine unwiderstehliche Komödie”
ATTITUDE

vier Mütter für Edward

Ein Film von Darren und Colin Thornton

www.polyfilm.at

AB 11. JULI IM KINO





BELLA ROMA

– Liebe auf Italienisch

Dänemark, Italien, Schweden 2024 | Regie, Drehbuch: Niclas Bendixen | 98 Min. | OmU: Dänisch / deutsche Synchronfassung | keine Altersfreigabe | Kamera: Manuel Alberto Claro | Schnitt: My Thordal | Musik: Jon Ekstrand | Mit: Bodil Jørgensen, Kristian Halken, Rolf Lassgård

Zum 40. Hochzeitstag reisen Gerda und Kristoffer nach Rom, wo Gerda vor ihrer Hochzeit Kunst studierte. Die anfängliche Leichtigkeit der Reise wird unterbrochen, als ein Schatten aus der Vergangenheit auftaucht: Gerdas ehemaliger Lehrer und Liebhaber Johannes. Bezaubert und belebt von seiner charmanten Art, erinnert sich Gerda an ihren Jugendtraum, Künstlerin zu werden. Kristoffer ist verwirrt und seine Zweifel treiben ihn in absurde Situationen. Entscheidet sich auf dieser Reise die Zukunft ihrer gemeinsamen Ehe?

Die sommerlich-leichte Liebeskomödie BELLA ROMA fängt kunstvoll die Essenz von Nostalgie, Zuneigung und der Sehnsucht danach ein, was hätte sein können. Gleichzeitig ist BELLA ROMA eine wunderschöne Hommage an Rom, in der Humor und Lebensfreude nicht zu kurz kommen.



VERMIGLIO

Italien, Frankreich, Belgien, USA 2024 | Regie, Drehbuch: Maura Delpero | 119 Min. | OmU: Italienisch / deutsche Synchronfassung | keine Altersfreigabe | Kamera: Mikhail Krichman | Schnitt: Gianluca Mattei | Mit: Tommaso Ragno, Giuseppe De Domenico, Roberta Rovelli, Martina Scrinzi, Orietta Notari

Vermiglio, ein Bergdorf in den italienischen Alpen. Im Winter 1944 ist der Krieg gleichzeitig weit weg und allgegenwärtig. Attilio ist heimgekehrt, als Deserteur, von seinem sizilianischen Kameraden Pietro auf den Schultern über die Berge getragen. Ihre Ankunft bringt Unruhe in das im ewigen Rhythmus der Jahreszeiten verlaufende Leben im Dorf. Im Haus des Lehrers Cesare und seiner großen Familie beginnt das große Flüstern ...

„Eine Geschichte eines Krieges ohne Bomben oder große Schlachten. In der kompromisslosen Logik des Berges, der den Menschen jeden Tag daran erinnert, wie klein er ist. Vermiglio ist eine Landschaft der Seele, die in mir lebt.“

– Regiestatement von Maura Delpero

Unterstützt durch die Stadt



LAND KÄRNTEN
Kunst und Kultur

Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

EUROPEAN
CINEMA
Creative Europe MEDIA



Versandadresse

ÖSTERREICHISCHE POST AG | MZ 03Z034841 M
FILMSTUDIO IM STADTKINO, RATHAUSPLATZ 1, 9500 VILLACH

KINOSOMMER

Open-Air Kino Villach

10. bis 24. Juli und
7. bis 24. August 2025

www.kinosommervillach.at

IMPRESSUM Herausgeber: Gruppe 508 | Ludwig-Walter-Straße 29 | 9500 Villach | Telefon: 0650/920 40 35
E-Mail: fritz.hock@filmstudiovillach.at | Internet: www.filmstudiovillach.at | Erscheinungsort: Villach | Druck: Druck.at